

Dokumentationssoftware **D-Doc Data-AL / D-Doc Data-AL PLUS** für Disease-Management-Programme

Dornstadt, 18. September 2017

1. **Dokumentationsmasken:** Darstellung des DMP-Erst- und Verlaufsdokumentationsbogens für **Diabetes mellitus Typ 1 und Typ 2, KHK, Brustkrebs, Asthma, COPD und eHKS (elektronisches Hautkrebs-Screening)** auf jeweils einer Bildschirmseite.

The screenshot shows the 'Verlaufsdokumentation Diabetes mellitus Typ 1' form for patient 'Berta Beispiel' on '15.04.77' in 'Quartal 2015'. The form is divided into several sections:

- Anamnese- und Befunddaten:** Includes fields for body height (165 m), weight (85 kg), smoking status (No), blood pressure, HbA1c, eGFR, and injection sites (Unaufällig checked).
- Begleiterkrankungen:** Lists conditions like KHK, Arterielle Hypertonie, Asthma bronchiale, and COPD.
- Pathologische Urin-Albumin-Ausscheidung:** Options for 'Nicht untersucht', 'Ja', or 'Nein'.
- Spätfolgen:** Options for 'Diabetische Nephropathie', 'Diabetische Neuropathie', and 'Diabetische Retinopathie'.
- Relevante Ereignisse:** Section for documenting new events, including 'Schwere Hypoglykämien', 'Stationäre Notfallmäßige Behandlung wegen Diabetes mellitus', and 'Stationäre Aufenthalte wegen Nichterreichen des HbA1c-Wertes'.

At the bottom, there are buttons for 'Vollständigkeitsprüfung', 'Drucken', 'Speichern', and 'Schließen'.

2. **Vollständigkeitsprüfung:** Alle noch fehlenden Parameter werden in einem separaten Fenster angezeigt. Alle noch nicht ausgefüllten Felder werden farblich markiert. Nicht eingetragene Parameter können somit schnellstens erkannt und nachgetragen werden.
3. **Plausibilitätsprüfungen:** Inhaltliche Fehler, wie z. B. die Eingabe eines nicht möglichen Messwertes, sind ausgeschlossen. Zusätzlich werden bei bestimmten Eingaben automatisch andere Dokumentationsfelder mit Daten gefüllt oder übersprungen, wenn dies erforderlich ist.
4. **Datenübernahme aus vorherigen Dokumentationen:** Laut Vorgabe der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) dürfen folgende Werte von der Vordokumentation übernommen werden: Geschlecht, Körpergröße, Körpergewicht, Raucher, Begleiterkrankungen, Medikamente und zusätzlich für Diabetes noch Spätfolgen, Grad nach Wagner und Grad nach Armstrong. Damit

Sie die Dokumentationen schneller erstellen können, haben Sie die Möglichkeit, die von Ihnen gewünschten Parameter aus der obigen Auswahl von der Vordokumentation zu übernehmen. Somit müssen Sie nur noch variable Parameter dokumentieren.

5. Datenanbindung an Ihre Praxisverwaltungssoftware (PVS)

- a. **D-Doc Data-AL - über eine BDT-Schnittstelle:** Die in Ihrer Praxisverwaltungssoftware bereits dokumentierten Stamm-, Kassen- und Labordaten können bei den gängigen PVS nach **D-Doc Data-AL** exportiert werden, so dass für diese Parameter eine Doppeldokumentation entfällt.
- b. **D-Doc Data-AL PLUS - direkter Zugriff auf die Datenbank des jeweiligen PVS:** Hierdurch entsteht eine enorme Zeit- und damit auch Kostenersparnis, da wesentlich mehr Daten als bisher aus dem PVS nach **D-Doc Data-AL** übertragen werden können und für sämtliche Parameter eine lästige Doppeldokumentation entfällt. Die Übernahme folgender Daten ist möglich:
 - Dauer- und Akutmedikation (anhand der PZN)
 - Dauer- und Akutdiagnosen (anhand des ICD)
 - Labordaten
 - anamnestische Daten aus Stammdaten (Größe, Gewicht, Blutdruck, Raucher)
 - Befunde aller Art (wenn diese im PVS strukturiert dokumentiert wurden)

6. **Handbuch:** Selbstverständlich ist in D-Doc ein ausführliches Handbuch hinterlegt, das Ihnen bei der Handhabung der Software behilflich sein wird.

7. **Erinnerungssystem:** Über die Dokumentations- und Patientenübersicht können Sie in **D-Doc Data-AL** erkennen, für welche Patienten im jeweiligen Quartal die erforderlichen Dokumentationen noch nicht erstellt wurden. Zusätzlich können Sie über Microsoft Word für diese Patientengruppe einen Serienbrief drucken, dessen Textinhalt Sie selbst bestimmen können.

8. **[DPV2] DIAMAX:** **D-Doc Data-AL** kann an das Diabetes-Dokumentations-System [DPV2] DIAMAX angebinden werden. Es können alle für die DMP-Bögen relevanten Parameter ausgetauscht werden. Durch diese Anbindung kann ebenfalls eine lästige Doppeldokumentation vermieden werden.

9. **Dateneinreichung:** **D-Doc Data-AL** wurde von der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) bezüglich der elektronischen Übermittlung der DMP-Daten an die jeweilige Datenstelle zertifiziert und bietet Ihnen die momentan gängigen Übertragungsmöglichkeiten via Datenträger, E-Mail oder KV-Connect.

10. **Darstellung des "Gesundheitspasses Diabetes":** In den meisten Hausarztpraxen wird der "Gesundheitspass Diabetes" als Dokumentationsmedium verwendet. Hierbei wird der Pass mit den wichtigsten diabetesrelevanten Parametern befüllt. Der Gesundheitspass Diabetes wurde in

D-Doc Data-AL auf einer Bildschirmseite dargestellt, so dass der Anwender zu jeder Zeit einen kompletten Überblick hat.

Gesundheitspass für Berta Beispiel * 15.04.1977

Jahr: 2015
Wohlbefinden
Nicht-Rauchen
Jahresziele
kg
mmHg
von bis
pro Woche

Datum (Tag/Monat)
Vereinbarte Ziele für dieses Quartal
In jedem Quartal (Labor, jeweils 1. Wert im Quartal, je nach Befund)
Körpergewicht: 85.0
Blutdruck (5 min. Ruhe): 145 / 54
Blutzucker nüchtl./postpr. (s. auch Selbstkontrollierte): /
HbA1c: 11.0
Schwere Hypoglykämien: 1
Häufigkeit Selbstkontrolle
Mikro/Makroalbuminurie
Beine (Inspektion, Pulse): auffällig

Einmal im Jahr (je nach Befund auch häufiger)
Cholesterin
HDL-LDL-Cholesterin
Triglyceride nüchtern
Kreatinin im Serum: 1212.0 µmol/l
Augenbefund
Körperl. Unters. (jeweils Gefäße)
Periph./Auton. Neuropath.
Techn. Unters. (z.B. Sono o. B., EKG patholog.)

	I.Quartal /	II.Quartal /	III.Quartal 16 / 7	IV.Quartal /
Körpergewicht	85.0		85.0	
Blutdruck (5 min. Ruhe)	145 / 54	/	165 / 52	/
Blutzucker nüchtl./postpr. (s. auch Selbstkontrollierte)	/	/	/	/
HbA1c	11.0		8.9	
Schwere Hypoglykämien	1		1	
Häufigkeit Selbstkontrolle				
Mikro/Makroalbuminurie				
Beine (Inspektion, Pulse)	auffällig		auffällig	
Cholesterin				
HDL-LDL-Cholesterin	/	/	/	/
Triglyceride nüchtern				
Kreatinin im Serum	1212.0 µmol/l			
Augenbefund				
Körperl. Unters. (jeweils Gefäße)	unauffällig		unauffällig	
Periph./Auton. Neuropath.				
Techn. Unters. (z.B. Sono o. B., EKG patholog.)				

Patientensuche << >> Drucken Speichern Schließen

Eine kostenlose DEMO-Version von **D-Doc Data-AL** steht Ihnen auf unserer Internetpräsenz <http://www.d-doc.de> unter der Rubrik [Downloads] zum Herunterladen zur Verfügung. Eine Installationsanleitung ist dort ebenfalls erhältlich. Hier können Sie bis auf den elektronischen Versand der Dokumentationen alle Funktionen testen.

Von der Funktionsweise von **D-Doc Data-AL PLUS** können Sie sich auf unserer Internetpräsenz <http://www.d-doc-plus.de> anhand eines Videos ein Bild machen. Weitere Fragen zu **D-Doc Data-AL PLUS** beantworten wir Ihnen gerne persönlich unter der Telefonnummer +49 (731) 151 899-0.

D-Doc Data-AL PLUS können Sie erst erwerben, wenn Sie zuvor die herkömmliche **D-Doc Data-AL** Version erworben haben.

Die Lizenz für **D-Doc Data-AL** erhalten Sie für **299,- EUR zzgl. 19% MwSt.**

Die Lizenz für **D-Doc Data-AL PLUS** erhalten Sie für **129,- EUR zzgl. 19% MwSt.**

Sie schließen für beide Varianten außerdem einen Softwarewartungsvertrag mit uns ab. Die Preise hierfür können Sie unter +49 (731) 151 899-0 erfragen. Der Softwarewartungsvertrag beinhaltet folgende Punkte:

- Kostenlose Programmanpassungen und Update-Service. Diese sind zu gegebener Zeit auf unserer Internet-Seite erhältlich.
- Technische und programmspezifische Hotline bei Fragen oder Problemen in Bezug auf **D-Doc Data-AL** bzw. **D-Doc Data-AL PLUS** unter der Telefonnummer +49 (731) 151 899-22.
- Ständige Weiterentwicklung und Anpassung an gesundheitspolitische Entscheidungen.

axaris - software & systeme GmbH
Max-Eyth-Weg 2
89160 Dornstadt
Deutschland

Tel: +49 (731) 151 899-0
Fax: +49 (731) 151 899-21
info@axaris.de
http://www.axaris.de

axaris
software & systeme gmbh